

Antrag 72/I/2021

SPD-OV Wilhelmshaven

Der Landesparteitag möge beschließen:

Einführung einer Praxisphase vor Beginn des Lehramtsstudiums

1 Potenzielle Lehramtsstudenten sollen bereits vor Beginn ihres Studiums eine mehrwöchige Praxisphase an
2 der jeweiligen Schulform absolvieren.

3

4 **Begründung**

5 Der Beruf der Lehrkraft ist einer der für die Prägung und Vermittlung unserer gesellschaftlichen Grundwer-
6 te bedeutsamsten Berufe. In fast keinem anderen Beruf ist die Persönlichkeit und die damit verbundene
7 persönliche Befähigung empathisch, wertegerecht und loyal auf junge Menschen einzugehen und somit
8 nachhaltig zur Vermittlung unserer gesamtgesellschaftlich erwünschten Fähigkeiten und Fertigkeiten bei-
9 zutragen, so hoch wie in Lehrberufen.

10 Eine loyale Grundhaltung sowie fachliche Expertise stellen in diesem Beruf eine Grundvoraussetzung dar,
11 um diese beachtliche Verantwortung übernehmen zu können.

12 Die Ausübung dieses Berufes bedarf somit einer exzellenten Ausbildung, welche angehende Lehrkräfte auf
13 die Herausforderungen hinreichend vorbereitet.

14 Noch immer ist diese Ausbildung jedoch durch die Erkenntnis vieler potenzieller Lehrkräfte geprägt, die sich
15 erst im Verlauf des Studiums oder im Rahmen des Vorbereitungsdienstes einstellt, dass dieser Beruf in der
16 Praxiswirklichkeit andere Grundvoraussetzungen abverlangt, als zunächst angedacht.

17 2010 brachen 6 % der Studierenden ihr Lehramtsstudium vor einem Bachelor-Abschluss ab. Dieser Anteil
18 ist auf 15 % gestiegen.

19 Die ersten Praxiskontakte haben Lehramtsstudenten erst im 4. Bachelorsemester und somit nach zwei Jah-
20 ren absolvierter Studienzeit.

21 Das theoretisch angelegte Lehramtsstudium wurde im Jahr 2013 / 2014 um Praxisphasen im Masterstudium
22 ergänzt, noch immer erleiden jedoch viele Lehramtsstudenten erst in dieser Phase ihrer Ausbildung einen
23 „Praxisschock“, der sie an der Berufswahl zweifeln lässt.

24 Um den vorhandenen Lehrkräftemangel in Niedersachsen zu reduzieren, muss dem Problem eines Ausbil-
25 dungsabbruchs im Lehramtsstudium entgegengewirkt werden, indem bereits vor Beginn des Lehramtsstu-
26 diums von den angehenden Lehramtsstudenten ein Pflichtpraktikum von mindestens vier Wochen in der
27 entsprechenden Schulform absolviert wird.

28 Diese Phase soll dazu dienen, erste Praxiserfahrungen zu sammeln und Kontakte zu potenziellen Ausbil-
29 dungsschulen zu knüpfen. Zudem kann sie dazu beitragen, dass die Lehramtsstudenten das später im Rah-
30 men der Universität vermittelte theoretische Fachwissen mit bereits in der Praxis gemachten Erfahrungen
31 verknüpfen.

32 Eine Umstellung auf mehr Praxisnähe schon vor Studienbeginn kann somit einen wichtigen Beitrag dazu
33 leisten, dass junge Menschen den eigenen Berufswunsch frühzeitig reflektieren und hierdurch ihre Lebens-
34 und Ausbildungszeit auf ein Berufsziel hin einsetzen können, das ihren persönlichen und fachlichen Eig-
35 nungen entspricht.

36 Zudem zielt diese Maßnahme darauf ab, durch einen präziseren Abgleich der Passung des Berufsanspruchs
37 mit der persönlichen Eignung der jungen Menschen, das Niveau der Lehre in unserem Bundesland nach-
38 haltig auf einem hohen Niveau zu halten und langfristig zu verbessern.

39

Empfehlung der Antragskommission

Ablehnung